

Kommunales Integrationszentrum
Kreis Höxter
- Abteilung Bildung und Integration -
Moltkestr. 12
37671 Höxter

Antrag

auf **Gewährung einer Zuwendung durch das Kommunale Integrationszentrum
Kreis Höxter zur Förderung der Integration von Flüchtlingen in den Kommunen
im Jahr 2018**

1. Antragsteller

Name/Bezeichnung
Anschrift
Auskunft erteilt (Name, Funktion, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse)
Bankverbindung IBAN: _____ BIC: _____ Kreditinstitut: _____

2. Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme

Beschreibung der konkreten Zielgruppe

Verfolgte Ziele (Sicherstellung der Nachhaltigkeit im Anschluss an den Förderzeitraum)

Ggf. beteiligte Kooperationspartner

3. Beantragte Zuwendung

Zu der vorgenannten Maßnahme wird eine Zuwendung in Höhe von EUR beantragt. Die Berechnung der beantragten Zuwendung ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle

Baustein	Pauschale	Anzahl der Pauschalen	x Wert	Summe
A	Renovierung und/oder Ausstattung von Ankommenstreffpunkten (pro Raum)		2.000,00 €	
	Laufender Betrieb von Ankommenstreffpunkten (pro Monat und Gebäudeeinheit)		400,00 €	
B	Begleitung von Flüchtlingen (pro Monat und ehrenamtl. tätiger Person)		50,00 €	
	Maßnahmen des Zusammenkommens und der Orientierung (pro Monat und Maßnahme)		250,00 €	
C	Erstellung, Druck und Anschaffung von Printmedien		2.000,00 €	
	Erstellung, Erweiterung, Pflege bzw. Aktualisierung von Internetseiten		2.000,00 €	
	Übersetzungen (pro übersetzter Seite)		50,00 €	
D	Qualifizierung von ehrenamtl. Tätigen (pro Unterrichtsstunde)		100,00 €	
	Persönlicher Austausch von ehrenamtl. Tätigen (pro Monat)		50,00 €	
	gesamt			

4. Begründung

Besondere Begründung für Förderung einer Büroräumlichkeit im Rahmen von Baustein A:

5. Erklärung

Der Antragsteller erklärt, dass

- 5.1 die Maßnahme abgrenzbar ist und noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Weiterleitungsvertrages nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist grds. der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.
- 5.2 die Angaben in diesem Antrag einschließlich Antragsanlagen vollständig und richtig sind,
- 5.3 keine weiteren öffentlichen Fördermittel für die Durchführung der Maßnahme eingesetzt werden (Ausschluss der Doppelförderung),
- 5.4 förderfähige Ankommenstreffpunkte (Renovierung und Ausstattung) zu mindestens 33% der gesamten Nutzungszeit für den Bereich der Integration von Flüchtlingen und Asylsuchenden verwendet werden.
- 5.5 förderfähige Ankommenstreffpunkte (Betrieb) zu mindestens 50% der gesamten Nutzungszeit für den Bereich der Integration von Flüchtlingen und Asylsuchenden verwendet werden.

(Ort/Datum)

Unterschrift

Nur vom Kommunalen Integrationszentrum auszufüllen!

Antrag eingegangen am: _____

Antrag NICHT bewilligt

Antrag bewilligt

Bewilligte Fördersumme: _____

Bearbeiter: _____